

Ressort: Politik

GroKo will "Hofabgabeklausel" abschaffen

Berlin, 27.11.2018, 14:23 Uhr

GDN - Union und SPD wollen die sogenannte Hofabgabeklausel für Landwirte abschaffen. Dies geht aus einem Änderungsantrag der Großen Koalition hervor, über den die Zeitungen des "Redaktionsnetzwerks Deutschland" in ihren Mittwochs Ausgaben berichten.

Damit reagieren Union und SPD auf eine Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts in Karlsruhe. Dieses hatte in einem am 9. August veröffentlichten Beschluss die Hofabgabeverpflichtung als Voraussetzung für den Bezug einer Altersrente für Landwirte für verfassungswidrig erklärt. "Mit den Änderungen wird das Hofabgabeverfordernis als Voraussetzung für den Bezug einer Altersrente aufgegeben", heißt es in dem Änderungsantrag zum sogenannten "Qualifizierungschancengesetz". Die Klausel war 1957 eingeführt worden – zusammen mit der eigenständigen Alterssicherung der Landwirte. Ziel war eine rechtzeitige Abgabe von Höfen an Nachwuchsbauern. Zuletzt hatte die Regelung jedoch vermehrt zur Aufgabe vor allem kleinerer Betriebe geführt. Über das Gesetz entscheidet der Bundestag am Donnerstag. Die Abschaffung der Hofabgabe gilt nach den Plänen der Koalition rückwirkend zum 1. September. Rentenansprüche, die seit diesem Stichtag wegen Weiterführung des Betriebs abgelehnt wurden, sollen neu beschieden werden. Für noch offene Fälle gilt das neue Recht. Die GroKo setzt zudem auf neue Anreize für die Betriebsübergabe in der Landwirtschaft. "Dazu gehören zum einen zielgerichtete Fördermaßnahmen für Junglandwirte", heißt es im Koalitionsantrag. "Zum anderen sind spezielle Beratungsangebote wie zum Beispiel Hofübergabeseminare, für ältere Landwirte notwendig, die ihr Unternehmen abgeben wollen."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-115992/groko-will-hofabgabeklausel-abschaffen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619